

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: KILLMETHRIN 2.5 WP

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: DE-0027977-18

R4BP 3-Referenznummer: DE-0027977-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	3
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	7
5.1. Anwendungsbestimmungen	7
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	7
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	8
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	9
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	9
6. Sonstige Informationen	10

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

KILLMETHRIN 2.5 WP

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Sharda Europe B.V.B.A
	Anschrift	Heedstraat 58 1730 Asse Belgien
Zulassungsnummer	DE-0027977-18	
R4BP 3-Referenznummer	DE-0027977-0000	
Datum der Zulassung	12/08/2022	
Ablauf der Zulassung	08/10/2028	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Sharda Europe B.V.B.A.
Anschrift des Herstellers	Heedstraat 58 1730 Asse Belgien
Standort der Produktionsstätten	DTS OABE, Polígono Industrial Zabale, Parcela 3 48410 Orozco, Vizcaya Spanien
	SPACHEM S.L., Polígono Industrial Guadasequies, S/N 46839 Guadasequies, Valencia Spanien
	LUQSA, Afores S/N 25173 Sudanell, Lleida Spanien
	Chemark Kft, Industrial Zone H-8182 Peremarton – Gyarlep Ungarn
	Organika Sarzyna S.A., ul Chemików 1 37-310 Nowa, Sarzyna Polen
	AGROL, ul. Lipowa16, Sicha Gora 59-101 Polkowice Polen
	S.T.I. Solfotecnica Italia SpA Via Evangelista Torricelli 2 Cotignola,-Ravenna Italien
	Ellagret S.A., Thesis Xiropigado 19600 Mandra Attikis Griechenland
	SINAPAK S.R.L, Viale Industria e Artigianato 7 27049 Stradella, Padova Italien

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	24 - Deltamethrin
Name des Herstellers	Sharda Cropchem Limited
Anschrift des Herstellers	Prime Business Park, Dashrathlal Joshi Road, Vile Parle (West) 400056 Mumbai Indien
Standort der Produktionsstätten	Heranba Industries Ltd. 101/102, Kanchanganga, Factory Lane 400092 Borivali – (W), Mumbai Indien

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Deltamethrin	(S)-a-cyano-3-phenoxybenzyl (1R,3R)-3-(2,2-dibromovinyl)-2,2-dimethylcyclopropane carboxylate	Wirkstoffe	52918-63-5	258-256-6	2,538
Sodium dodecylbenzenesulfonate	Sodium, 2-dodecylbenzenesulfonate	nicht wirksamer Stoff	25155-30-0	246-680-4	3
Sodium Lauryl sulphate	Sodium dodecylsulphate	nicht wirksamer Stoff	151-21-3	205-788-1	2

2.2. Art der Formulierung

WP - Wasserdispergierbares Pulver

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenschäden.
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
Verschüttete Mengen aufnehmen.
Inhalt entsprechend den lokalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Behandlung von Rissen und Spalten in Innenräumen durch berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	<p><u>Gemeine Küchenschabe (Blatta orientalis):</u> Anwendung in Rissen und Spalten. Die Produktlösung wird in Rissen und Spalten, Ecken, hinter und unter Möbelstücken und an anderen kleinen Stellen, an denen sich Insekten normalerweise verstecken angewendet.</p> <p>KILLMETHRIN 2.5 WP ist für die Schädlingsbekämpfung in folgenden Räumen geeignet:</p> <p>Häuser, Wohnungen, Wohngebiete, Kinos, Kasernen, Hotels, Restaurants, Bars, Kantinen, Krankenhäuser, Industriehallen**...</p> <p>** Ausgenommen Räumlichkeiten, Ausrüstungen, Fahrzeuge, Standorte und Schutzgebiete, die:</p> <ul style="list-style-type: none">- für die Beförderung, Annahme, Pflege und Unterbringung von Haustieren oder für die Zubereitung und Beförderung von Lebensmitteln genutzt werden.- für die Ernte, Beförderung, Lagerung, industrielle Verarbeitung und Vermarktung von Erzeugnissen tierischen und pflanzlichen Ursprungs genutzt werden.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Blatta orientalis Trivialname: Gemeine Küchenschabe Entwicklungsstadium: Adulte
Anwendungsbereich	Innen-
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Sprühen. KILLMETHRIN 2.5 WP wird mit Hilfe von Geräten wie Niederdruck-Pumpen oder Sprühern ausgebracht (1-5 bar).
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 0.5 g in 50 mL Wasser zur Behandlung von 1 m ² an Rissen und Spalten Verdünnung (%): 1:100 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die endgültige Menge der Sprühlösung, die anteilig zuzubereiten ist, richtet sich nach der tatsächlich zu behandelnden Fläche. Maximal 6 Anwendungen/Jahr. Die Behandlung kann nach 8 Wochen wiederholt werden.
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Beutel/Säcke aus HDPE oder komplexen Verbundmaterial 5-5000g: - Folie aus komplexen Material aus LDPE + Aluminium + Polypropylen oder Polyester oder Papier - Folie aus komplexen Material aus LDPE + Metallkomplex + Polypropylen oder Polyester oder Papier Die Säcke können in Kartons geliefert werden.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung 5.1

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung 5.2

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung 5.3

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung 5.4

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung 5.5

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Behandlung von Rissen und Spalten in Innenräumen durch die breite Öffentlichkeit

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Gemeine Küchenschabe (Blatta orientalis):
Anwendung in Rissen und Spalten. Die Produktlösung wird in Rissen und Spalten, Ecken, hinter und unter Möbelstücken und an anderen kleinen Stellen, an denen sich Insekten normalerweise verstecken angewendet.

KILLMETHRIN2.5 WP ist für die Schädlingsbekämpfung in folgenden Räumen geeignet:
Häuser und Wohnungen

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Blatta orientalis
Trivialname: Gemeine Küchenschabe
Entwicklungsstadium: Adulte

Anwendungsbereich	Innen-
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Sprühen. KILLMETHRIN 2.5 WP wird mit Hilfe von Geräten wie Niederdruck-Pumpen oder Sprühern ausgebracht (1-5 bar).
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 1 g in 100 mL Wasser lösen zur ausschließlichen Behandlung von Rissen und Spalten Verdünnung (%): 1:100 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Maximal 2 Anwendungen/Jahr. Die Behandlung kann nach 8 Wochen wiederholt werden.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Beutel/Säcke aus HDPE oder komplexen Verbundmaterial 5 g: - Folie aus komplexen Material aus LDPE + Aluminium + Polypropylen oder Polyester oder Papier - Folie aus komplexen Material aus LDPE + Metallkomplex + Polypropylen oder Polyester oder Papier Die Säcke können in Kartons geliefert werden. Ein geeignetes Dosiersystem, das 0,5 g des Produkts dosiert, muss mit dem Produkt geliefert werden.

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung 5.1

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung 5.2

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung 5.3

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung 5.4

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung 5.5

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Killmethrin 2.5 WP (Deltamethrin 2.5% WP) sollte mit Geräten wie Pumpen oder Sprüheren ausgebracht werden. Dabei sollte die Lösung in Ritzen und Spalten, unter oder hinter Möbeln und allgemein an anderen kleinräumigen Orten angewendet werden, an denen sich Gemeine Küchenschaben verstecken oder ausruhen können. Das Produkt wird im Verhältnis 1:100 mit Wasser verdünnt (für die Behandlung von 2 m² verwenden Sie 1 g Produkt und verdünnen es mit 99 mL Wasser). Die gebrauchsfertige Verdünnung wird mit einem Niederdrucksprühgerät ausgebracht (berufsmäßiger Verwender: Hand- oder Rückensprühgerät, breite Öffentlichkeit: Hand- oder Triggersprühgerät).

Bei Anwendung durch die breite Öffentlichkeit müssen die erhaltenen Lösungen in einer Dosis von 100 ml Endlösung (mit 1 g Produkt) für 2 m² Riss- und Spaltenfläche versprüht werden.

Die Wirkung wird 4 Stunden nach Kontakt der Gemeinen Küchenschaben mit den behandelten Flächen erwartet.

Verdünntes Insektizid nicht lagern: Bei Bedarf eine neue Verdünnung zubereiten.

Das Produkt wird in Ritzen und Spalten ausgebracht, in denen sich Insekten aufhalten können, wie z.B. unter Waschbecken, hinter Möbeln oder Ausrüstung, unter/hinter Geräten, in versteckten Ecken, Eintrittsstellen von Schaben, Rohrleitungen und entlang von Fußleisten.

Die behandelten Flächen müssen in einem Streifen von 0,1 m Breite behandelt werden.

Während der Anwendung kontinuierlich schütteln/rühren .

Nur auf begrenzten Flächen in Ritzen und Spalten auftragen.

Strategien zur Bekämpfung der Resistenzentwicklung:

Für berufsmäßige Verwender:

- Der Lebenszyklus und die Eigenschaften der Zielinsekten sind bei der Anpassung der Behandlung zu berücksichtigen. Im Besonderen soll dabei das sensibelste Entwicklungsstadium des Zielorganismus, der Zeitpunkt der Anwendung und die zu behandelnde Fläche. berücksichtigt werden.
- Es sollte empfohlen werden, die Behandlungen mit nicht-chemischen Maßnahmen zu kombinieren.
- Ist ein längerer Bekämpfungszeitraum erforderlich, sollten Behandlungen mit Produkten mit Wirkstoffen unterschiedlicher Wirkungsweise abgewechselt werden.
- Legen Sie ein Ausgangsniveau und ein Monitoring für die Wirksamkeit auf Populationen in Schlüsselgebieten (mindestens eine Untersuchung pro Jahr) fest, um signifikante Veränderungen in der Empfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff festzustellen. Informationen aus Resistenz-Monitoring-Programmen erlauben die frühe Erkennung von Problemen und geben Informationen für die richtige Entscheidungsfindung.
- Den Zulassungsinhaber oder Vertreiber informieren, wenn die Behandlung nicht wirksam ist.
- Der Zulassungsinhaber meldet alle beobachteten Resistenzvorfälle den zuständigen Behörden oder anderen mit dem Resistenzmanagement befassten Stellen.
- Das Produkt nicht in Gebieten anwenden, in denen Resistenzen mit dem/n im Biozidprodukt enthaltenen Wirkstoff(en) bekannt sind oder vermutet werden.

Für die breite Öffentlichkeit:

- Bei anhaltendem Befall einen Fachmann hinzuziehen.
- Gebrauchsanweisung beachten.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Berufsmäßige Verwender: Bei der Handhabung des Produkts ist Augenschutz zu tragen. Kontakt mit den Augen ist zu vermeiden. Hände nach der Handhabung des Produktes gründlich waschen.

Während der Anwendung für angemessene Belüftung sorgen.

Nur zum Gebrauch in Bereichen, die für Säuglinge, Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere unzugänglich sind.

Während der Anwendung des Produkts dürfen sich keine Unbeteiligten oder Tiere in dem Raum aufhalten oder diesen wieder betreten, bis die besprühten Flächen trocken sind.

Enthält Deltamethrin, kann für Haustiere (z.B. Katzen, Bienen, Fische und andere Wasserorganismen) gefährlich/giftig sein.

Katzen von behandelten Flächen fernhalten. Aufgrund ihrer besonderen Empfindlichkeit gegenüber Pyrethroiden kann das Produkt bei Katzen schwere Vergiftungen verursachen.

Terrarien, Aquarien und Tierkäfige vor der Anwendung entfernen oder abdecken. Aquarienluftfilter während des Sprühens abschalten.

Oberflächen und Bereiche abdecken, die mit Lebensmitteln, Futtermitteln und Trinkwasser in Kontakt kommen können.

Nicht direkt anwenden auf oder in der Nähe von Lebensmitteln, Futtermitteln, Getränken, Nutztieren/Haustieren oder auf Oberflächen und Utensilien, die mit diesen in Kontakt kommen könnten.

Nicht direkt auf Oberflächen auftragen, auf denen Lebens- oder Futtermittel gelagert, zubereitet oder verzehrt werden.

Nicht in der Nähe von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

Um eine sichere Anwendung für die Umwelt zu gewährleisten, ist ein Sprühband mit einer Breite von nicht mehr als 0,1 m aufzutragen, wobei geeignete Geräte (Sprühlanze oder Düse) zu verwenden sind.

Anwendung durch die breite Öffentlichkeit: Bei der Behandlung eines Privathauses nicht mehr als 100 ml Lösung ausbringen. Wenn Sie den Verdacht haben, dass das Produkt nach zwei Anwendungen nicht wirksam ist, wenden Sie sich an ein Schädlingsbekämpfungsunternehmen.

Bei der Behandlung eines Privathauses nicht mehr als 100 ml Lösung verwenden.

Entfernen Sie die toten Schaben nach der Behandlung.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Angaben zu den wahrscheinlichen direkten oder indirekten Wirkungen:

Pyrethroide (Deltamethrin) können Parästhesien (Brennen oder Kribbeln der Haut ohne Reizerscheinungen) erzeugen. Klingen die Symptome nicht ab, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Kann vorübergehende Reizung von Haut, Augen und Schleimhäuten verursachen.

Vergiftungen können folgende Symptome hervorrufen: Parästhesien, die schwerwiegend sein können für Haut und Augen. Kann Reizungen der Augen, der Haut und der Schleimhäute verursachen. Einatmen kann zu Reizungen und Husten führen. Gefahr eines Lungenödems. Erregung, Magen-Darm-Störungen, Zittern, Schwindel, Kopfschmerzen, Lethargie, Erbrechen, Bauchschmerzen, Muskelzuckungen, Übelkeit, Bewusstlosigkeit ...

Erste-Hilfe-Anweisungen:

Bitte wenden Sie sich an das nationale Giftinformationszentrum und befolgen Sie die entsprechenden Anweisungen.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Allgemeines:

Betroffene Personen an die frische Luft bringen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Den Patienten ruhigstellen. Körpertemperatur aufrechterhalten. Ist die Person bewusstlos, sollte der Kopf unterhalb des restlichen Körpers gehalten und die Knie angewinkelt werden. Atmung kontrollieren, gegebenenfalls künstliche Beatmung. Lassen Sie den Patienten unter keinen Umständen einfach liegen. Bringen Sie den Patienten an die frische Luft ins Krankenhaus und nehmen Sie, wenn möglich, den Behälter oder das Etikett mit.

Verschlucken: Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt hinzuziehen und ihm das Etikett oder das Sicherheitsdatenblatt zeigen.

Einatmen: Das Opfer an die frische Luft bringen (ins Freie gehen). Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser und Seife abwaschen, nicht reiben.

Augenkontakt: Sofort mit reichlich Wasser mindestens 15 Minuten lang bei weit geöffnetem Augenlid ausspülen, dabei nicht vergessen, die Linsen zu entfernen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Vorsichtsmaßnahmen: Verhindern, dass das Produkt in die Umwelt (Oberflächen- und Grundwasser), in die Kanalisation, in die Abflüsse usw. gelangt, indem Schutzbarrieren errichtet und Abflüsse geschlossen werden.

Meldung an die zuständigen Behörden bei Leckagen in Gewässer, Abflüsse, Kanalisationen usw.

Methoden und Materialien zur Eindämmung und Reinigung: Verschüttetes Material mit inertem Material (Sand, Kaolin ...) aufnehmen, sammeln und in Behälter geben, die später ordnungsgemäß als gefährliche Abfälle zu entsorgen sind.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Betrachten Sie das Produkt oder seine Rückstände als gefährlichen Abfall und entsorgen Sie es über einen zugelassenen Sonderabfallentsorger in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften.

Leeren Sie den Behälter gründlich aus. Die Verpackung nicht wiederverwenden.

Weder das Biozidprodukt noch dessen verdünnte Lösung in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen lassen.

Unbenutztes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Rohrleitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgen Sie das nicht verwendete Produkt, seine Verpackung und alle anderen Abfälle gemäß den örtlichen Vorschriften.

Bei der Reinigung der Applikationsgeräte den Behälter gründlich durchspülen, indem eine integrierte Druckspüle einrichtung verwendet wird oder dreimal manuell gespült und die Spülflüssigkeit auf die Zielflächen gesprüht wird.

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder den Boden gelangen lassen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Das Produkt in ungeöffneten Originalbehältern in einem kühlen, trockenen, gut belüfteten Raum bis zu 30 °C lagern. Vermeiden Sie hohe Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung. Vor Feuchtigkeit schützen. Die Behälter müssen so aufgestellt werden, dass eine freie Luftzirkulation möglich ist.

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln, Alkalien (Laugen) oder Säuren lagern.

Von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Die Bestände regelmäßig auf Beschädigungen überprüfen.

Unter diesen Bedingungen kann KILLMETHRIN 2.5 WP 2 Jahre lang gelagert werden.

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nicht-Zieltieren/Haustieren aufbewahren.

6. Sonstige Informationen

-
